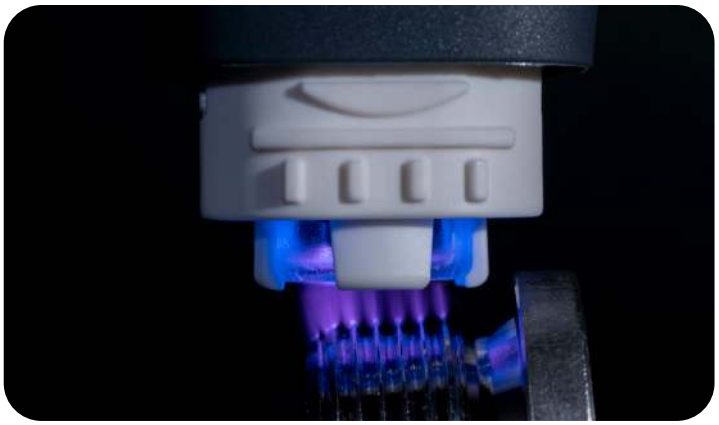
piezobrush® PZ3 and piezobrush® PZ3-i Wechselmodule

Für das Handgrät piezobrush® PZ3 und die Plasmaintegration piezobrush® PZ3-i gibt es verschiedene Wechselmodule. Derzeit bieten wir Ihnen fünf verschiedene Module an. Die PDD Technologie®, mit der das kalte Plasma im piezobrush® PZ3 oder piezobrush® PZ3-i erzeugt wird, basiert auf der Entladung hoher elektrischer Felder. Daher ist bei der Wahl der Module die elektrische Leitfähigkeit des zu behandelnden Bauteils von entscheidender Bedeutung.

Wechselmodul „Standard“

Dieses Modul wird für verschiedene Anwendungen auf nicht elektrisch leitfähigen Substraten wie Kunststoffe, Keramik, Glas, Naturfasern, Leder, Textilien etc. eingesetzt. Der Bereich des zulässigen Arbeitsabstandes beträgt ca. 2 bis 10 mm. Für elektrisch leitfähige Substrate wie Metalle oder leitfähige Polymere ist diese Düse nicht konzipiert.

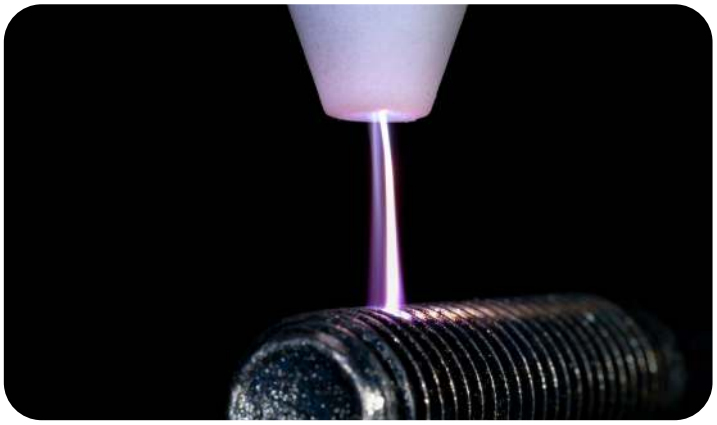


Wechselmodul „Multigas“

Dieses Modul kann sowohl auf leitfähigen als auch auf nicht leitfähigen Substraten angewandt werden und ist für den Einsatz mit verschiedenen Gasen konzipiert. Der Durchflussbereich beträgt in etwa 0,5 bis 3,0 Liter pro Minute. Für den seitlichen Gasanschluss der Nadelschutzkappe liegt dem Lieferumfang ein Silikonschlauch bei. Der Arbeitsabstand sollte zwichen 2 und 20 mm liegen.

Wechselmodul „Nearfield“

Dieses Modul wurde speziell für die Behandlung von elektrisch leitfähigen Materialien wie Metallen oder leitfähigen Polymeren entwickelt. Auch teilweise leitfähige Materialien sollten mit diesem Modul behandelt werden. Das Gerät kann nur dann eine Oberflächenaktivierung erzeugen, wenn sich im Bereich des zulässigen Arbeitsabstandes von 0,5 bis 2,0 mm ein elektrisch leitfähiger Untergrund vor dem Modul befindet.



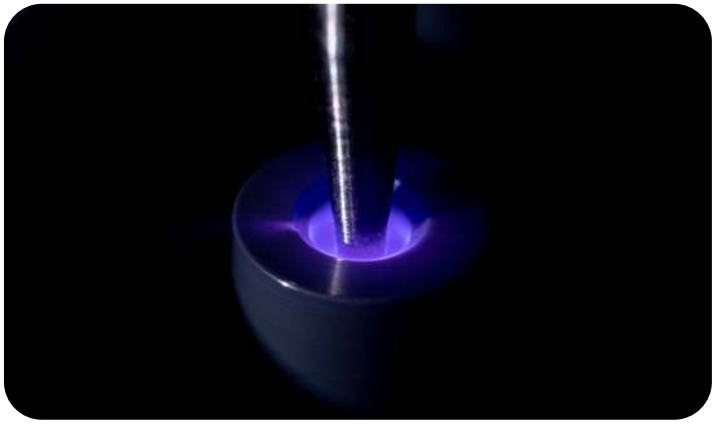
relyon plasma®

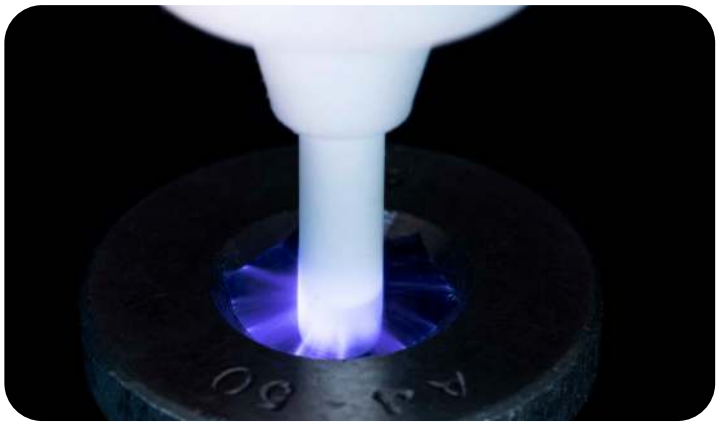
A TDK GROUP COMPANY

Unterschiedliche Oberflächen müssen mit dem jeweils passenden Zubehör aktiviert werden, um am Ende ein gutes Ergebnis zu erzielen. Je nach individueller Kundenanforderung gibt es deshalb fünf unterschiedliche Wechselmodule, die sowohl für das Plasma-Handgerät piezobrush® PZ3 als auch für die kompakte Integrationslösung piezobrush® PZ3-i geeignet sind.

Wechselmodul „Nadel“

Dieses Modul wurde für die Behandlung von sehr kleinen oder schwer zugänglichen Bereichen bei nicht leitfähigen Materialien entwickelt. Zum Behandeln von schmalen Nuten, Bohrungen oder sonstigen Hohlräumen kann mit der Nadel eine sehr feine Bearbeitung erfolgen. Der Bereich des zulässigen Arbeitsabstandes beträgt ca. 2 bis 5 mm.





Wechselmodul „Nearfield Nadel“

Dieses Modul dient zur Behandlung sehr kleiner oder schwer zugänglicher Bereiche bei leitfähigen Materialien. Durch die Nadel kann eine feine Behandlung von schmalen Nuten, Bohrungen oder sonstigen Hohlräumen erfolgen. Der typische Arbeitsabstand beträgt 0,5 bis 2 mm.

Technische Daten:

	Standard		Nearfield	Multigas	Nadel	Nearfield Nadel
Typischer Arbeitsabstand [mm]	2 - 10		0,5 - 2	2 - 20	2 - 5	0,5 - 2
Typische Aktivierungsbreite [mm]	~ 5 - 29	~ 5 - 50	~ 14	~ 5 - 15	~ 2 - 5	~ 2 - 5
Gasarten	Luft	N_2	Luft	Ar, He, N_2	Luft	Luft
Für nicht leitfähige Substrate	x			N_2	x	
Für leitfähige Substrate			x	Ar, He		x

relyon plasma GmbH
A TDK Group Company
Osterhofener Straße 6
93055 Regensburg - Germany

Tel.: +49 941 60098-0
Fax: +49 941 60098-100
www.relyon-plasma.com
info@relyon-plasma.com

relyon plasma®
A TDK GROUP COMPANY